

21. Oktober 1938

Herrn Dr. F. Trüssel, Advokat, Münzgraben 6, B e r n

Sehr geehrter Herr Doktor,

Soeben erhalten wir Ihren Brief vom 20. Oktober und danken Ihnen verbindlich für Ihre Zusage zur Beteiligung an unserer Vallotton-Ausstellung mit dem Bilde

"Dame au caniche".

Als Versicherungswert notieren wir Sfr. 3'000.- und werden uns gern einzurichten suchen, um das Bild im Lauf der kommenden oder Anfang der übernächsten Woche bei Ihnen abzuholen.

Auf das Blumenstilleben verzichten wir Ihrer Anregung entsprechend. Wir möchten Sie wegen dieses Bildes wirklich nicht bemühen und halten es für weniger wichtig im Rahmen der Ausstellung neben der Gruppe anderer Blumenstilleben als die Dame mit Pudel.

Mit höflichen Grüßen und wiederholtem Dank,

Ihr sehr ergebener

H. W. W.
Direktor des Zürcher Kunsthauses

Zürich, 21. Okt. 1938

ZÜRCHER
KUNSTGESELLSCHAFT

Herrn Karl Hügin, Maler,
Dufourstrasse 136, Zürich 8

*Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, a
Ihr bei uns ausgestelltes Werk*

Kat. Nr. 124 "Am See" 1927,
zum reduzierten Preis von Fr. 1500.-
von der Stadt Zürich

*angekauft
verkauft-worden ist.*

In vorzüglicher Hochacht.

Kunsthaus Zürich

Der Direktor: